



REINHARD KARDINAL MARX
ERZBISCHOF VON MÜNCHEN UND FREISING

Hochw. Herrn
Prälat Dr. Christoph Bockamp
Regionalvikar der Prälatur
Opus Dei in Deutschland
Stadtwaldgürtel 73
50935 Köln

09. September 2014

Sehr geehrter Herr Prälat,
lieber Mitbruder,

am 27. September 2014 wird Bischof Alvaro del Portillo selig gesprochen. Er hat das Opus Dei nach dem Tod des Gründers Josemaria Escrivá als dessen erster Nachfolger von 1975 bis 1994 geleitet. Ich freue mich, dass an der Seligsprechung in Madrid auch zahlreiche Pilger aus Deutschland teilnehmen werden.

Don Alvaro wurde 1914 in Madrid geboren, er schloss sich 1935 dem Opus Dei an und kam 1946 mit dem hl. Josemaria Escrivá nach Rom. Gespräche und Begegnungen mit den Päpsten, besonders mit Johannes Paul II., bestätigten ihn und das Opus Dei in seiner Sendung. 1982 hat Papst Johannes Paul II. Alvaro del Portillo zum Prälaten der neu errichteten Personalprälatur ernannt; 1991 weihte er ihn zum Bischof.

Der neue Selige ist für die Kirche in Deutschland kein Unbekannter. Bereits 1946 kam es zu einem persönlichen Kontakt zwischen Don Alvaro und Kardinal Frings, der 1952 das Opus Dei in das Erzbistum Köln eingeladen hat. Während des Konzils, an dem Don Alvaro in verschiedenen Funktionen mitgewirkt hat, entwickelten sich weitere Kontakte, u.a. auch zu Kardinal Höffner. Die beiden verband eine lebenslange Freundschaft.

Ganz im Sinn des II. Vatikanischen Konzils setzt das Opus Dei auf die Laien und ihre Berufung zur Heiligung in der täglichen Arbeit, in der Familie und als Bürger in der säkularen Gesellschaft. Das Zeugnis dieser Frauen und Männer zu stärken, die den Glauben in kleinen

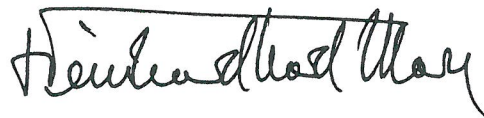
privaten wie in großen gesellschaftlichen Bezügen weitergeben, war stets das Anliegen von Don Alvaro. Sie geben dem Evangelium bis heute ein aktuelles und sympathisches Gesicht.

Nach teils harten Phasen der Kritik und der Anfeindung ist das Opus Dei heute eine profilierte katholische Gemeinschaft mit weltweit 90.000 Mitgliedern; ca. 600 von ihnen sind in Deutschland tätig. Was Don Alvaro bei seinem Dienst im Opus Dei und in der Kirche bewegt hat, bringt Papst Franziskus 20 Jahre nach dessen Tod so auf den Punkt: „Die Laien sind schlicht die riesige Mehrheit des Gottesvolkes. In ihrem Dienst steht eine Minderheit: die geweihten Amtsträger. Das Bewusstsein der Identität und des Auftrags der Laien in der Kirche ist gewachsen. Wir verfügen über ein zahlenmäßig starkes, wenn auch nicht ausreichendes Laintum mit einem verwurzelten Gemeinschaftssinn und einer großen Treue zum Einsatz in der Nächstenliebe, der Katechese, der Feier des Glaubens.“ (Evangelii Gaudium Nr. 102)

Ich danke dem Opus Dei für sein Wirken in der Kirche in Deutschland und wünsche ihm mit dem Beistand des neuen Seligen weiterhin eine segensreiche Entwicklung. Mein Gruß gilt auch den vielen Pilgern am 27. September in Madrid. Lassen Sie sich von dem Vorbild und der Freude des neuen Seligen anstecken und stärken Sie auch weiterhin die Kirche und ihre Sendung!

Im Gebet verbunden

Ihr

A handwritten signature in black ink, reading "Reinhard Kardinal Marx". The signature is written in a cursive, flowing style.

Reinhard Kardinal Marx
Erzbischof von München und Freising